

Marktgemeinde

02/2022

Fels am Wagram

Fels am Wagram – Gösing am Wagram – Stettenhof – Thürnthal

Telefon: 02738/ 2381

E-Mail: gemeinde@fels-wagram.gv.atwww.fels-wagram.at

Mit viel Energie in den Sommer



Das war ein Spaß – Seifenkistenrennen in Fels!

Am 11. Juni fand am Hauptplatz in Fels ein Seifenkistenrennen statt und insgesamt 41 Kinder gingen mit ihren bunt gestalteten Seifenkisten an den Start. Bei traumhaftem Wetter, vielen lachenden Gesichtern und guter Unterhaltung wurden die schnellsten Fahrer gekürt. Es gab zwei Kategorien: Kinder im Alter ab 10 und unter 10 Jahre. Außerdem wurde das schönste Seifenkistl prämiert, über diesen Sieg freut sich Sophie Baumgartner.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer und vielen Dank an alle ehrenamtlich mitwirkenden Personen, die sich vorbildlich engagiert haben.

Sieger in der Kategorie ab 10 Jahre:

1. Benedikt Polsterer
2. Maximilian Stauber
3. Clemens Höllmüller

Sieger in der Kategorie unter 10 Jahre:

1. David Salber-Antoni
2. Lina Kowanitsch
3. Leonard Winterer

PV-Anlagen im
Gemeindegebiet

Fels am Wagram nimmt
Platz am Energiestammtisch

Kulturfestival
SommerZeitFels



PV-Anlage auf dem Milchhaus in Stettenhof

PV-Anlagen auf Gemeindegebäuden

Derzeit führt die Firma Redl aus Hollabrunn die Montagearbeiten für weitere PV-Anlagen auf Gemeindegebäuden aus. In Summe wurden bis Ende Mai auf 18 Standorten in der Marktgemeinde Fels am Wagram 930 PV-Paneele bzw. 324,84 kWp auf öffentlichen Gemeindegebäuden und -grundstücken initiiert.

Für heuer vorgesehene Installierungen von PV-Anlagen:



PV-Anlage Aufbahnhalle Fels



PV-Anlage Treibhaus Fels

Standort	Paneele	kWp
Erdlärmschutzwall in Fels	288	95,04
Milchhaus Stettenhof	13	5,33
Milchhaus Gösing	13	5,33
Dorfzentrum Gösing	20	8,20
Leichenhalle Fels	34	13,94
Lagergebäude der FF-Fels	26	10,66
Hochbehälter Gösing	13	5,33
Pfarrhof in Fels	18	7,38
Gesamt:	425	151,21



PV-Anlage Pfarrhof Fels



PV-Anlage Milchhaus in Gösing



PV-Anlage Hochbehälter Gösing



PV-Anlage Dorfzentrum Gösing



PV-Anlage Erdlärmschutzwall Fels. Die Fertigstellung erfolgt bis spätestens Mitte Juli.

Endlich wieder zusammenkommen!

Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewer,

Nach 2,5 Jahren COVID-Pandemie hoffen wir auf eine unbeschwerde Sommerzeit mit vielen Veranstaltungen und Aktivitäten.

In diesem Sinne lade ich Sie ein das umfangreiche Kulturprogramm in unserer Gemeinde mit den Internationalen Musiktagen, dem LKW-Theater sowie dem Musik- und Filmfestival im neu gestalteten Schul- und Schlosshof ausgiebig zu genießen, sowie die weiteren zahlreichen Feste und Aktivitäten zu besuchen.

Für die Kinder bietet der Wagramer Kindersommer wieder eine Vielzahl an Aktivitäten in den Wagram Gemeinden. Herzlichen Dank an das Hilfswerk Wagram für die Organisation des Ferienprogramms und an alle Mitwirkenden für die Gestaltung der zahlreichen Freizeitmöglichkeiten für unsere Jüngsten. Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement ermöglichen Sie den Kindern viele interessante und abwechslungsreiche Ferienstunden.

An heißen Tagen lädt der öffentlich nutzbare „Gemeindegeweteich“ im Seepark zur Erfrischung ein und an kühleren eignen sich die Kellergassen und Feldwege optimal für Wanderungen und Radtouren.

Diese Vielfalt an Möglichkeiten unterstreicht den Charakter unserer Gemeinde als Wohn- und Wohlfühlort!

Ein besonderes politisches Augen-



merk gilt dabei dem Erhalt unserer Kultur- und Naturlandschaft sowie der Verfolgung der Klimaziele durch Ausbau der erneuerbaren Energieformen und Energiesparmaßnahmen, ohne dabei PV-Anlagen auf wertvollen Ackerflächen zu errichten.

Auch Gesundheitsthemen nehmen einen hohen politischen Stellenwert ein. Nach dem Gesundheitstag werden im Rahmen der Gesunden Gemeinde weitere gesundheitsfördernde Angebote folgen. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei Frau Gemeinderätin Sabine Treml für ihr Engagement als regionale Gesundheitskoordinatorin.

Ebenso gilt es im Kindergarten und in den Schulen seitens der Gemeinde auch im kommenden Schul- und Kindergartenjahr, bestmögliche organisatorische Rahmenbedingungen sicherzustellen. Bitte melden Sie sich, falls es da oder dort Verbesserungsbedarf geben sollte!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine erholsame Sommerzeit und viele gesellige Stunden.

Ihr

Christian Bauer



Ehrung für Alois Regelsberger

Bürgermeister Christian Bauer überreichte Alois Regelsberger die Ehrenurkunde und dankte ihm für seine langjährige Tätigkeit als Obmann des USC Fels am Wagram.



e-mobil Testaktion

Testen Sie: e-Auto, e-Moped sowie e-Bikes und erfahren Sie mehr dazu. Am Samstag, 1. Oktober 2022 haben Sie im Rahmen des Monatsmarktes, von 8 bis 12 Uhr die Möglichkeit verschiedene e-Fahrzeuge zu testen.

Sie erhalten zusätzlich wichtige Informationen über Fakten und Mythen zur e-Mobilität. Außerdem wird es ein Info-Zelt der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich geben, mit gezielter Fachberatung, aktuellen Trends, Technik und möglichen Förderungen.

Testen und probieren Sie die Fahrzeuge selbst aus und machen Sie sich ein ganz persönliches Bild!



Alles zum Thema e-Mobilität erfahren Sie am 1. Oktober 2022.

Ruhe und Erholung sind uns wichtig!

Um die Ruhe und Erholung in unserer Gemeinde sicherzustellen, wollen wir auf die allgemeinen Ruhezeiten hinweisen und in Erinnerung rufen, dass auf das Rasen mähen an Sonn- und Feiertagen sowie am frühen Morgen und späten Abend verzichtet werden soll.



Gemeinsam sorgen wir für Ruhe und Erholung.

Fels am Wagram nimmt Platz am Energie-Stammtisch

LH-Stv. Stephan Pernkopf lädt Gemeindevertreter zu regionalen Energie-Stammtischen ein. Beim Auftakt in Purgstall haben sich über 300 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden aus dem Weinviertel versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren. Mit dabei auch Spitzenrepräsentanten aus der Gemeinde Fels am Wagram.

Beim Energie-Stammtisch wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt und darüber diskutiert: „Die Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei, die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf.



LH-Stv. Stephan Pernkopf und GGR Martin Söllner tauschten sich über aktuelle Themen aus.

Bei den Klimazielen ziehen einige Gemeinden bereits eine positive Zwischenbilanz. So auch in unserer Heimatgemeinde Fels am Wagram. Bereits auf 18 Gemeindegrundstücken wurden PV-Anlagen mit insgesamt über 320 kWp installiert, die örtliche Straßenbeleuchtung zu 87 % auf LED ausgetauscht und der Gasverbrauch bei den Gemeindegebäuden um 97 % reduziert. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstützt die Gemeinden bei der Erreichung ihrer Ziele: „Bis 2030 haben sich die niederösterreichischen Gemeinden sechs Klimaziele von der Photovoltaik bis hin zur Biodiversität gesetzt. Mit dem Klimakompass sieht jede einzelne Gemeinde, wo sie aktuell steht. Das ist eine gute Voraussetzung, um anschließend mit kon-

kreten Angeboten wie zum Beispiel „Raus aus dem Öl“, unterstützen zu können“, so Herbert Greisberger, Geschäftsführer der eNu.

Fels am Wagram stellt die richtigen Weichen

GGR Martin Söllner, der als Gemeindevertreter aus Fels am Wagram mit dabei war, nutzte den Stammtisch, um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell wichtigsten Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren. LH-Stv. Stephan Pernkopf zeigte sich begeistert: „Fels am Wagram ist auf einem guten Weg, wenn es um die Erreichung der Klimaschutzziele geht.“



Weitere Infos zu den Energiestammtischen 2022 unter www.umweltgemeinde.at/stammtisch

Reger Andrang beim Wärmepumpenvortrag

Am 13. April hat im Gemeindeamt Fels ein Wärmepumpenvortrag von Herrn Kurt Wimmer von der Energieberatung Niederösterreich stattgefunden.

Der Vortrag war mit über 30 teilnehmenden Personen sehr gut besucht. Herr Wimmer gab den Teilnehmern Informationen rund um das Thema „Raus aus Öl und Gas“ und stand für Fragen zur Verfügung.



GGR Martin Söllner, Kurt Wimmer von der Energieberatung NÖ und KEM Wagram Manager Stefan Czamutjian.

Notar-Amtstag

Jeden 1. Freitag im Monat von 9 bis 10 Uhr stehen Notar Matthias Mlynek oder Sebastian Köck, Notariatskandidat des öffentlichen Notars aus Kirchberg am Wagram, für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung, direkt im Notariat unter **02279 / 26017** oder im Gemeindeamt, wird gebeten. An den gesetzlichen Feiertagen finden keine Notariatsstunden statt.

Neue Geschwindigkeitsmessgeräte

Für die Ortschaften Gösing und Stettenhof wurden insgesamt vier Geschwindigkeitsmessgeräte angekauft. Diese wurden an fixen Standorten entlang der Landesstraße durch Gösing und Stettenhof montiert. Diese Geschwindigkeitsmessgeräte erhalten den benötigten Strom durch diverse PV-Paneele.



Ab sofort gibt es insgesamt vier Geschwindigkeitsmessgeräte in den Ortschaften Gösing und Stettenhof.



Weitere Beratungsangebote sind unter www.energie-noe.at/energieberatung abrufbar.



Unter www.energie-noe.at/raus-aus-dem-oel stehen detaillierte Informationen zu Raus aus Öl und Gas umfangreich zur Verfügung.

Energieberatung

Raus aus dem Öl



Die Außenanierungen der Felser Pfarrkirche sind in vollem Gange.

Außenanierung der Felser Kirche

Derzeit wird die Felser Pfarrkirche außen saniert. Dieses Projekt wird von der Marktgemeinde Fels am Wagram mit rund € 30.000,- gefördert. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an die vielen ehrenamtlich mitwirkenden Personen der Pfarrgemeinde.



Infrastrukturarbeiten in der Kellergasse Bruckergraben.

Infrastrukturarbeiten und Asphaltierungen

In verschiedenen Gemeindegebieten werden aktuell Infrastrukturarbeiten sowie Asphaltierungen und kleinere Straßensanierungen durchgeführt.

In der Kellergasse Bruckergraben wird an einer neuen Strominfrastruktur gearbeitet und im Zuge dessen Straßensanierungsarbeiten erledigt.

Durchführung Asphaltierungsarbeiten

Weiters erfolgten Asphaltierungen von „Am Berg“ und „Birkenweg“ in Gösing. Die Asphaltierungsarbeiten „Am Berg“ und „Birkenweg“ wurden von der Firma Swietelsky ausgeführt. Im Zuge dieses Projektes wurde zuvor auch die gesamte Infrastruktur für zum Beispiel Kanal, Wasser, Straßenbeleuchtung, Strom, Breitbandausbau usw. erneuert. Ebenfalls davon betroffen war der südliche Teil der Kirchengasse in Gösing.

Rohrbrüche wurden behoben

In Gösing wurden vom Wasserverband Wagram in Zusammenarbeit mit der Firma Held & Francke im Frühjahr diverse Wasserrohrbrüche behoben.

Außerdem werden im gesamten Gemeindegebiet zahlreiche Ortsgräben und Wassersickerungsbecken saniert.

Sämtliche Rohrbrüche in Gösing wurden behoben.



Asphaltierungen „Am Berg“ und „Birkenweg“.



Infrastrukturarbeiten im südlichen Teil der Kirchengasse.



Sanierung der Ortsgräben und Wassersickerungsbecken.



Die Bürgermeisterkonferenz 2022 fand in Langenlebarn statt.

Große Bürgermeisterkonferenz des Bezirks Tulln

Unser Bürgermeister Christian Bauer und Amtsleiter Christian Braun haben am 3. Mai 2022 an der Bürgermeisterkonferenz des Bezirks Tulln in der Kaserne in Langenlebarn teilgenommen.

Auch die Verteidigungsministerin Klaudia Tanner war anwesend. Wesentliche inhaltliche Themen waren die heurigen Festveranstaltungen im Rahmen der Feierlichkeiten zu 100 Jahre Niederösterreich sowie ein Vortrag mit anschließender Diskussion zu diversen Blackout-Maßnahmen.

Erfolgreiche Flurreinigungsaktion

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die an der heurigen – in allen Katastralgemeinden stattgefundenen – Flurreinigungsaktion teilgenommen und einen überaus wichtigen Beitrag zur Landschaftspflege geleistet haben.



Viele freiwillige Helfer haben sich an der Aktion beteiligt – DANKE!



Neue Bälle und Spiele für die Nachmittagsbetreuung

Die Gemeinde hat neue Bälle und verschiedene neue Spiele für die Nachmittagsbetreuung der Volksschule angekauft. Direktor Jürgen Duffek bedankte sich im Namen aller Schüler sehr herzlich.



Im Namen aller Schüler der Nachmittagsbetreuung bedankte sich Direktor Jürgen Duffek beim GGR Hannes Zimmermann.

Wagrainer Kindersommer

Nach zweijähriger pandemiebedingter Zwangspause findet heuer wieder der - seitens des Hilfswerk Wagram in Zusammenarbeit mit den Gemeinden der Region Wagram organisierte - Wagramer Kindersommer statt.

Dieser bietet für Kinder verschiedener Altersstufen ein umfang- und abwechslungsreiches Ferienprogramm, welches auch auf der Gemeindehomepage www.fels-wagram.at abrufbar ist.



Besichtigung der neuen Mehrzweckhalle

Am 1. Juni besichtigte eine Delegation der Stadtgemeinde Mautern an der Donau unsere neue Mehrzweckhalle am Schulplatz. Bei diesem sehr produktiven und freundlichen Treffen konnten zahlreiche Erfahrungswerte ausgetauscht werden.

Die Ratten müssen weg!

Leider häufen sich die Rattensichtungen in unserem Gemeindegebiet und es besteht in verschiedenen Ortsteilen bereits eine Rattenplage.

Wir möchten daher eingehend ersuchen und erinnern, dass Speisereste – insbesondere Fleisch-, Wurst- und Milchprodukte sowie verkochte Lebensmittel – nicht auf dem Kompost entsorgt werden dürfen. Weiters bitten wir, die Futternäpfe von Haustieren, wie Hunde und Katzen, nicht auf der Terrasse und im Garten zu platzieren. Die dauerhafte Präsenz diverser Nahrungsquellen sind für Ratten eine willkommene Einladung und die Verbreitung dieser – mitunter nicht ungefährlichen Nager (Ratten übertragen zahlreiche Infektionskrankheiten auf den Menschen) – muss unterbunden werden. Um Sie in der Bekämpfung zu unterstützen, kann am Gemeindeamt Rattengift abgeholt werden. Auch Köderboxen können von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden. Arbeiten wir gemeinsam an der Gesundheit unserer Gemeinde!



Speisereste und verkochte Lebensmittel dürfen nicht auf den Kompost!

Der Fuhrpark hat Zuwachs bekommen

Die Marktgemeinde Fels am Wagram hat ein neues Kommunalallzweckfahrzeug angeschafft.





Bilder © Sabine Tremml

Vielerlei interessante Informationen und Basteleien, gab es am Gesundheitstag zu erfahren und zu sehen.

Gesundheitstag & Auftaktveranstaltung

Am Samstag, 30. April 2022 fand in der Mehrzweckhalle der Gesundheitstag „Warum wir auf unseren Körper hören sollten – Vorsorge in Zeiten der Pandemie“ statt, organisiert durch die Gesunde Gemeinde Fels am Wagram.

Die zahlreichen Vorträge zum Thema Vorsorge fanden großes Interesse. Auch das sportliche Aktivprogramm durch den USC - Fit am Wagram (vormals USC Mama Fitness) wurde gut genutzt. Die zahlreichen Besucher konnten sich an diversen Ständen über örtliche Gesundheits- und Gesundheitsförderungsangebote informieren. Vertreten waren neben dem Roten Kreuz Tulln, das Hilfswerk Wagram, die niederösterreichische Vorsorge GmbH „Tut Gut!“ und das Netzwerk Familie. Von Blutdruck- und Blutzuckermessungen, über Vorführungen diverser Gesundheits- und Wellnessprodukte, einer Bastelcke, bis hin zu Shiatsu – Schnup-



perstunden, - die Besucher konnten ein umfangreiches Angebot nutzen und sich informieren.

Um 11 Uhr fand die Auftaktveranstaltung zur Regionalen Gesundheitskoordination statt, wo die zukünftige Regionale Gesundheitskoordinatorin, Sabine Tremml, gemeinsam mit der „Tut Gut!“- Regionalberaterin das Programm erläuterte und den Anwesenden Gesundheitsförderung und Prävention näherbrachte.



„Tut gut!“ – Wanderbox

Interessierte Wanderer aus Niederösterreich können ab sofort die „Tut gut!“-Wanderbox kostenlos auf der Website <https://secure.dialog-mail.com/pf/282/CWgmH> - solange der Vorrat reicht - einmalig bestellen. In der Marktgemeinde Fels am Wagram besteht ebenfalls ein „Tut gut!“-Wanderweg vom Felser Hauptplatz bis zur Aussichtswarte in der Kellergasse Hammergraben.

Ende April haben sämtliche Haushalte in der Marktgemeinde Fels am Wagram den aktuellen Wanderkartenfolder für den Felser „Tut gut!“-Wanderweg per Post erhalten. Dieser Wanderweg führt auch bei der Felser Aussichtswarte vorbei (siehe Foto). Unter <https://www.noetutgut.at/gemeinde/tut-gut-wanderweg/#c400> stehen sämtliche Wanderkartenfolder für alle „Tut gut!“-Wanderwege in Niederösterreich zum Download bereit.

Die Auslieferung der „Tut gut!“-Wanderbox erfolgt – unabhängig vom Bestellzeitpunkt – ab Anfang Juli 2022.



Genießen Sie den schönen Blick von der Felser Aussichtswarte!



Holen Sie sich die „Tut gut!“ – Wanderbox!




ANGEBOT*
4 SPEISEN
UM € 9,90

Angebot

Wählen Sie Ihre vier Lieblings Speisen um nur **9,90 Euro** aus:

- Faschierter Braten mit Erdäpfelpüree und Gemüse
- Schweinsschnitzel mit Petersilerdäpfeln
- Rahmfisolen mit Röstinchen
- Pariser Schnitzlerl mit Risi-Pisi
- Rindsgulasch mit Nockerln
- Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster

*Angebot gültig für Neukundinnen und Neukunden.
Die Anlieferung der Speisen erfolgt tiefgekühlt.

BESTELLUNG UNTER 05 9249-80800
Mo bis Do 7.30 – 17.00 Uhr | Fr 7.30 – 15.00 Uhr

www.noe.hilfswerk.at





(Mobiles) Notruftelefon

Zuhause und mobil sicher unterwegs

Das entscheidende PLUS an Sicherheit
Egal ob das mobile oder stationäre Notruftelefon – ein Druck auf den Sender genügt und schon wird die Notrufzentrale des Hilfswerk alarmiert. Rasch kann die Hilfe organisiert werden, die Sie brauchen. Die Hilfswerk Notrufzentrale ist rund um die Uhr erreichbar. Der Anschluss ist ohne Festnetztelefon möglich.

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

Hilfe und Pflege daheim Wagram
Pflegemanagerin Nicole Cech
T 05 9249-57510



www.notruftelefon.at





Hilfe und Pflege daheim Wagram

Ihr Hilfswerk-Team ist für Sie da!

- Mobile Pflege und Betreuung
- Mobile Pflegeberatung
- Notruftelefon
- Menüservice

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

Hilfe und Pflege daheim Wagram
T 05 9249-57510
pflege.wagram@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at



GROSSE HILFE, GANZ NAH.



DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Hilfe und Pflege daheim Wagram sucht
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in |
Pflegefachassistent/in | Pflegeassistent/in |
Heimhelfer/in | Soziale/r Alltagsbegleiter/in |
Physiotherapeut/in

- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Keine Nachtdienste
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld



Jetzt bewerben: jobs-pflege.at

Pflege-Beratung beim Gesundheitstag



Beim Gesundheitstag in Fels: Pflegemanagerin Nicole Cech und ihre Vertretung Kerstin Arndorfer.

Das Hilfswerk-Team rund um Pflegemanagerin Nicole Cech hat am Wochenende in Fels am Wagram zu Pflege-Anliegen und Gesundheitsfragen beraten.

Persönliche Beratung stand am Hilfswerk-Stand beim Gesundheitstag in Fels am Wagram am Wochenende im Mittelpunkt. Das Team des Hilfswerks rund um Pflegemanagerin Nicole Cech und Vorsitzendem Hannes Zimmermann hatte für alle Interessierten Informationen zu den unterschiedlichsten Pflege-Themen, denn die Palette an Dienstleistungen

ist breit. Im Rahmen der Hauskrankenpflege und mobilen Betreuung bieten diplomierte Pflegekräfte, Pflege- und Altenhelfer/innen sowie

Heimhelfer/innen und Alltagsbegleiter/innen professionelle Pflege und Betreuung für Menschen jeden Alters, mit akuten und chronischen Erkrankungen oder altersbedingten Einschränkungen. Das Ausmaß der Betreuung wird dabei ganz nach den individuellen Bedürfnissen festgelegt – von einmal im Monat, über mehrmals pro Woche bis zu mehrmals täglich.

Umfassende Beratung & Begleitung

Ebenso dient das Hilfswerk Wagram als kompetenter Ansprechpartner für Angehörige und berät zu allen Themen rund um Pflege und Betreuung. Zu den weiteren Angeboten des Hilfe und Pflege daheim-Teams in Fels am Wagram zählen die mobile Pflegeberatung, sowie das Menüservice und das Notruftelefon, mit dem auf Knopfdruck Hilfe geholt werden kann.

Das Hilfe-und-Pflege-daheim-Team Wagram berät Interessenten gerne auch telefonisch unter 05 9249-57510 oder per E-Mail: pflege.wagram@noe.hilfswerk.at

Erfolgreicher Ausbildungsabschluss!

Diplomkrankenschwesterin Krista Lindtner vom Hilfswerk Wagram hat die Ausbildung zur „Praxisanleiterin“ erfolgreich abgeschlossen.



Nicole Cech (rechts) und Kerstin Arndorfer (links) gratulierten Krista Lindtner herzlich zur abgeschlossenen Ausbildung.

Die Anforderungen an die Praxisanleiterin sind vielfältig. Die Praktikanten müssen professionell betreut und angeleitet werden, indem sie regelmäßig Feedback über ihre Arbeit erhalten. Dies macht nun beim Hilfswerk Wagram Frau Krista Lindtner. Sie geht anhand des Ausbildungsplans vor und führt Auszubildende in der Pflege schrittweise an die einzelnen Tätigkeiten vor Ort heran. Sie unterstützt Schüler und Studierende dabei, das theoretisch erworbene Fachwissen, in die Praxis umzusetzen.

Auch die neu angestellten Mitarbeiter vom Hilfswerk Wagram profitieren von der Fachexpertin Lindtner. Sie werden laufend von ihr eingeschult und in ihrer Tätigkeit unterstützt. Ziel ist es, kompetentes Personal in der mobilen Pflege auszubilden.

EVN Bonuspunkte Spendenaktion: Mehr Bäume für unsere Marktgemeinde Fels am Wagram!

Gemeinsam mit der Gemeinde Fels am Wagram startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für unsere Gemeinde“. Dabei kann seit Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

„Wir möchten mit dieser Aktion Erholungsräume auf lokaler Ebene schaffen und unterstützen. Gleichzeitig geht es uns auch um die Bewusstseinsbildung“, skizziert Bürgermeister Christian Bauer die Idee.

Unsere Gemeinde Fels am Wagram ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes. „Wir freuen uns, wie gut diese Aktion angenommen wird“, so EVN Gemeindebetreuer Thomas Weißenhofer. „Aktuell werden in ganz Niederösterreich fleißig Bonuspunkte gespendet“.

Gespendet werden kann bis
30. September 2022.

Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert's

Alle EVN Haushaltskunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte.

Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Nutzung der E-Mailrechnung oder der Registrierung für die EVN Online Services PLUS.

Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Produkte und Dienstleistungen eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website evn.at/baumaktion aufrufen
2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: info@evn.at oder in einem EVN Service Center: evn.at/standorte gespendet werden.

Mehr unter www.evn.at

EVN
Energie. Wasser. Leben.

BONUS FÜR
unsere Gemeinde

Spenden Sie jetzt Ihre EVN Bonuspunkte für mehr Bäume in der Gemeinde!
Mehr auf evn.at/baumaktion

Jetzt EVN
Bonuspunkte
spenden!
evn.at/baumaktion





Umweltgemeinderat Reinhard Skolek unterstützt die Kampagne „Wir für Bienen“ in Fels am Wagram.



Wir für Bienen in Fels am Wagram

Bienen-Ferien-Set für Kinder

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Artenvielfalt und deren Schutz in unserem Bundesland gelegt. Um auch die Kleinsten für die Wichtigkeit unserer Wildbienen zu begeistern, gibt es heuer zum ersten Mal ein „Wir für Bienen“ Ferienset.

Malen, kleben, rätseln & lernen

Mit dem Ferienset für Kinder von „Wir für Bienen“ sollen auch schon die 4- bis 11-jährigen über die Wich-

tigkeit der Artenvielfalt informiert werden. Spielerisch und in bunter Vielfalt wird das Ferienset an die Gemeinden NÖ ausgegeben.

Ein Ferienset für schlaue Kids

Enthalten im Ferienset ist ein vielseitiges Plakat, welches nicht nur als Malunterlage und Stickervorlage dient, sondern auch viele Informationen über Wildbienen und deren Wichtigkeit beinhaltet. Bäuerinnen und Bauern und deren tägliche Leistung zum Erhalt der Wildbienen sind ebenfalls zentrales Thema. Zusätzlich befindet sich auch ein 4-teiliges Buntstifte-Set darin. Die Sticker von den Wildbienen dienen

zum Kleben auf das Poster zur jeweiligen Biene und deren Infos.

„Wir für Bienen“ Kinderseite

Um den schlaunen Kids auch Online viele großartige Ideen zu bieten, gibt es auch seit kurzem die „Wir für Bienen“ Kinderseite. Auf der vielfältigen Kinderseite können nicht nur weitere Malvorlagen gefunden werden, sondern auch Basteltipps, Rezepte und ganz viele wichtige Infos zu Wildbienen in Niederösterreich und wie man sie schützen kann. www.wir-fuer-bienen.at/kinder

Malwettbewerb für Kinder

Zusätzlich können auch kleine Überraschungen gewonnen werden. Der Malwettbewerb lädt dazu ein, das Ausmalbild des Plakates auf unsere Website hochzuladen und somit eine kleine Überraschung zu erhalten. Die bunte Galerie aller eingesendeten Zeichnung kann auf www.wir-fuer-bienen.at/galerie bewundert werden.





#NoeGemeindechallenge



Android



iOS

1. JULI – 30. SEPTEMBER

ANMELDUNG AB 13. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at



spusu NÖ-Gemeindechallenge 2022

Die Suche nach Niederösterreichs aktivsten Gemeinden geht in die sechste Runde!



© Waldviertel Tourismus, Studio Kerschbaum

So funktioniert die spusu NÖ-Gemeindechallenge:

Am 1. Juli 2022 fällt der Startschuss zum Wettbewerb, bei dem alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mithelfen können, ihre Gemeinde zu aktivsten des Bundeslandes zu machen. Die Anmeldung (ab 13. Juni) und die Teilnahme sind ganz einfach:

- 1. Schritt: „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.
- 2. Schritt: In der App anmelden und Gemeinde virtuell beitreten.
- 3. Schritt: So viel Sport machen, wie möglich!

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs ist, von 1. Juli bis 30. September zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur. In diesem Zeitraum sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu und den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden mit der spusu NÖ-Gemeindechallenge bereits zum sechsten Mal die aktivsten Orte Niederösterreichs. Wie bereits im letzten Jahr, kommt dabei auch heuer die „spusu Sport“-App zum Einsatz. Diese wurde speziell für den Wettbewerb entwickelt und an die Bedürfnisse der NÖ-Gemeindechallenge angepasst.

Die App ist übersichtlich, leicht bedienbar und kann mit diversen GPS-fähigen Sportuhren, wie Garmin, Polar, Strava, Apple Watch oder Fitbit, gekoppelt werden.

Der flächendeckende, digitale Sport-Wettbewerb soll die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, von jung bis alt, zur regelmäßigen Bewegung im Freien animieren. Die Anmeldung ist ab 13. Juni möglich. Letztes Jahr wurden von rund 500 Gemeinden 24 Millionen aktive Minuten gesammelt. Ziel ist es aber wieder, den Rekord von 30 Millionen aktiven Minuten aus dem Jahr 2020 zu brechen.



© Robert Herbst

Jede aktive Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gebucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, unter www.noechallenge.at und den Social Media-Kanälen von SPORTLAND Niederösterreich mit zu verfolgen.

Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2022. Danach werden die drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien „1 – 2500 Einwohner“, „2501 – 5000 Einwohner“, „5001 – 10.000 Einwohner“ und „über 10.000 Einwohner“ mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten ausgezeichnet.

Insgesamt ist es ein schönes Zeichen für den Breitensport, dass hier organisationsübergreifend zusammengearbeitet wird, um gemeinsam mehr Menschen nachhaltig zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren.

Neues vom Dartclub Fels

Gegründet wurde der Dartclub Fels 2017. In der Anfangszeit startete der Club in privaten Räumlichkeiten in Fels am Wagram.

Nachdem die Mitgliederzahl rapide stieg, wurde der Raum bald zu klein und es musste eine größere räumliche Möglichkeit gefunden werden. Die Idee war, in die Räumlichkeiten des Schloss Fels zu ziehen. Dies wurde seitens der Gemeinde gestattet und seither sind die Clubmitglieder bemüht, die Räume etappenweise zu renovieren. Begonnen wurde mit dem

großen Innenraum. Es wurden die Wände neu verputzt und die Dartscheiben montiert. Im Turm wurde ein Raum mit Spielen für die Kinder eingerichtet. Danach ging es weiter mit der Renovierung und Neugestaltung der Küche. Dort wurden unter anderem Fliesen angebracht und die Spüle erneuert. Die Bar wurde in Eigenarbeit neu gebaut.

Eine größere Baustelle entstand bei den Toiletten. Diese mussten von Grund auf saniert werden. In Planung ist noch der Eingangsbereich, welcher ebenfalls saniert werden soll.

Wir danken der Gemeinde Fels am Wagram für die finanzielle Unterstützung!

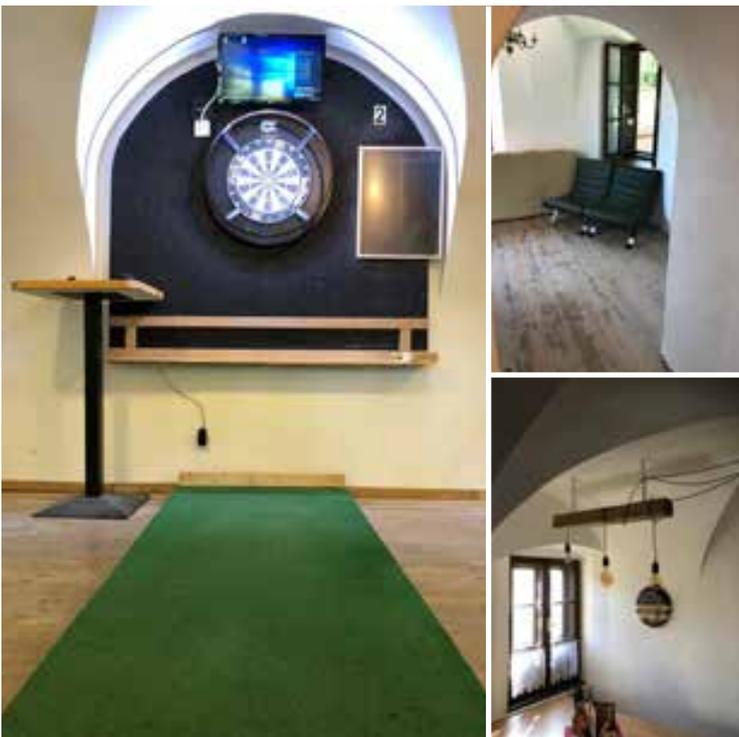
Wer Interesse hat, unseren Dartclub kennenzulernen, kann gerne an einem der Trainingsabende (Freitag ab 19 Uhr) im Schloss vorbeikommen. Wir freuen uns auf neue Mitglieder!



Die Küche hat neue Fliesen bekommen.



Barbereich vorher/nachher.



Der Innenbereich wurde neu und ansprechender gestaltet.



Die Sanitäreanlagen wurden erneuert.



Bilder © Sabine Käntz

Die Renovierung des Musikheims schreitet mit großen Schritten voran.

Renovierung des Musikheims: Da geht was weiter!

In den letzten Monaten ist im Musikproberaum der Hauerkapelle viel passiert. Dabei haben viele fleißige Mitglieder der Musik sowie deren Angehörige Hand angelegt.

Der Proberaum im Schloss Fels gegenüber dem Heimatmuseum wurde zu Beginn der Renovierungsarbeiten neu ausgemalt. Im Zuge dessen sind Möbel umgestellt und der Raum neu aufgeteilt worden. Das Zukleben und Dämmen eines Fensters auf der Nordseite bringt zugleich Wärmeisolierung wie auch Schallschutz. Auch die Elektrik wur-

de verbessert: Sicherungen erneuert, die elektrischen Leitungen für Geschirrspüler und Kühlschrank neu verlegt und die Lampen auf Hochglanz poliert. Zusätzlich darf sich die Kapellmeisterin, im renovierten Musikheim, auf ein praktisches wie optisch schönes Regalsystem für die Notenablage freuen. Dieses wurde ebenfalls bereits montiert.

Bei der Planung zur Neugestaltung des Proberaumes lag ein besonderes Augenmerk auf der Akustik. Mit einem Raumakustiker wurde die ideale Anbringung von Akustikpaneelen besprochen. Diese sind bereits an der Decke und der Wand angebracht worden.

Weitere wichtige, schon erledigte Arbeiten: Aufräumen und Ausmütern der Kästen, Sortieren der Noten uvm. Vielen Dank an alle Beteiligten!

Sommer-Proben-Tournee: die Zweite



© Barbara Schaumberger

Die Gemeindebürger dürfen sich wieder auf musikalische Unterhaltung im Sommer freuen.

Die musikalischen Ortsteil-Marschproben der Hauerkapelle Fels gehen in die nächste Runde: Stettenhof, Gösing, Thürnthal und Fels werden in den heurigen Sommermonaten wieder Ziel der Proben-Tournee sein. Vor einem Jahr zum ersten Mal gestartet, wollte die Hauerkapelle dadurch zum einen ihre Marschierfähigkeiten trainieren und zum anderen nach der langen Corona bedingten Auftrittsdurststrecke wieder mit der Bevölkerung in Kontakt treten. Die Hauerkapelle wurde dabei im Vorjahr so herzlich empfangen, dass für die kommenden Monate wieder eine Proben-Tournee geplant ist.

Aktuelle Infos zu den Terminen finden Sie auf den Social-Media-Kanälen der Hauerkapelle Fels:

www.facebook.com/hauerkapelle
www.instagram.com/hauerkapellefels/
www.tiktok.com/@hauerkapellefels



© Monika Grel

Voller Erfolg für „basketball@wagram“

Das erste 3×3 Basketballturnier am 14. und 15. Mai in Großriedenthal „basketball@wagram“ war ein voller Erfolg! Spieler und Gäste konnten zwei Tage schönsten Wetter, spannende Spiele und gute Stimmung genießen.

Basketball macht Schule! Gerne kannst du uns an eure Schule für eine Schnupperstunde einladen oder wir planen einen kostenlosen Aktionstag zum Thema Basketball.

Mehr zu Trainingszeiten & Teams unter www.basketball-am-wagram.at

PS: Geflüchtete aus der Ukraine trainieren bei uns kostenfrei!

Aerial Silks Jugend in Fels gestartet

Seit heuer gibt es die Akrobatiktücher endlich auch fix in Fels am Wagram.

Du bewegst dich gerne und hängst am liebsten kopfüber? Dann bist du bei uns richtig! Aktuelle Trainingszeiten erfährst du unter www.fitamwagram.at oder per Mail: mail@mama-fitness.at – Wir freuen uns auf dich!



© Monika Grel

#TASCHENBECHER

TSCHICK HINEIN.

UMWELT REIN.

WUSSTEST DU...?

... Ein Zigarettenfilter braucht in der Natur mehr als 10 Jahre um zu verrotten.



IMMER DABEI.

KOSTENLOS.

Deshalb nimm den TASCHENBECHER, damit die umweltschädlichen Zigarettenreste richtig entsorgt werden!



HOL' IHN DIR.
GVATULLN.AT

Erfrischende Tipps für den Sommer

Die Hitze im Sommer macht vielen Menschen zu schaffen. Wie kann ich mich dagegen schützen? Hier finden Sie Tipps und Tricks für die heißen Tage.



Um die Innenräume angenehm kühl zu halten, hilft nur **konsequente Verschattung**. Außen liegende Verschattung ist effektiver als innenliegende. So verringern Vorhang und Innenjalousie den Sonneneintrag nur um ein Viertel, während eine Außenjalousie drei Viertel der Sonnenstrahlen

sollten. Dabei helfen Getränke, deren Inhaltsstoffe (Mineralstoffe) schnell in den Blutkreislauf gelangen. Ein solches isotonisches Getränk kann einfach selbst gemacht werden: **Naturbelassener Apfelsaft im Verhältnis 1:1 oder 1:2 mit Wasser oder Mineralwasser gespritzt**, ist ideal zum Mitnehmen in

für das laueste Lüftchen durchlässig und bringen so eine kleine Abkühlung. Auch **Funktionswäsche** transportiert Feuchtigkeit und Wärme nach außen. Zusätzlich gibt es auch spezielle **UV-Schutzkleidung**. Diese Kleidungsstücke garantieren – ähnlich wie eine Creme – einen bestimmten Lichtschutzfaktor.



© D. Würthner

Um gesund durch die heißen Sommertage zu kommen, gibt es zahlreiche Tipps.

am Eindringen hindert. Neben den Sonnenstrahlen darf auch die **warme Luft** nicht ins Haus oder die Wohnung dringen. Dies erreicht man, indem man die Fenster tagsüber geschlossen hält und erst lüftet, wenn die Außentemperatur unter der Raumtemperatur liegt. Empfehlenswert ist das **nächtliche Durchlüften**, denn so wird Wärme nach außen abtransportiert und die aufgeheizten Wände kühlen wieder ab.

Richtig trinken

Um den **täglichen Flüssigkeitsverlust** auszugleichen, ist **regelmäßiges Trinken** unumgänglich. Durch das Schwitzen werden wichtige Mineralstoffe ausgeschieden, welche wieder rasch ersetzt werden

der Trinkflasche. Auch kalte **Früchte- und Kräutertees** oder **verdünnte Gemüsesäfte** eignen sich gut.

Am besten erfrischen Getränke mit einer Temperatur knapp unterhalb der Zimmertemperatur.

Kleidung anpassen

Tragen Sie **luftiges Gewand**, am besten aus Leinen oder Baumwolle. Diese Materialien sind selbst

Sonnenschutz nicht vergessen

Zwischen 12 und 15 Uhr halten Sie am besten die Füße still. Unterschätzen Sie die Kraft der Sonne nicht und bleiben Sie mittags im **Schatten**. Dadurch schützen Sie sich vor der stärksten Strahlung. Ein **heller Hut oder eine Kappe** helfen, damit Sie keinen Sonnenbrand oder Sonnenstich bekommen. Schützen Sie Ihre Haut vor der UV-Strahlung. **Cremen** Sie sich mindestens 30 Minuten vor dem Sonnenbad ein. So wirken die Inhaltsstoffe am effektivsten.

Ab ins kühle Nass

Für alle, die nicht ins Freibad wollen, gibt es im wasserreichen Niederösterreich genügend naturnahe Ausweichmöglichkeiten. Nutzen Sie nur **ausgewiesene Badeplätze** und beachten Sie Verbotsschilder. Wenn nur ein kurzer Weg zu erledigen ist, dann haben **RadfahrerInnen** die Nase vorn: Der Fahrtwind am Rad tut gut. Auto stehen lassen und mit dem Rad fahren, ist gesund und spart CO₂.

Weitere Informationen sowie Tipps und Tricks zu einem nachhaltigen Lebensstil finden Sie unter www.wir-leben-nachhaltig.at





Bilder © Sabine Tremml



Teil des sehr gut besuchten Workshops: Kreative Ideen für mögliche gesundheitsförderliche Maßnahmen in der Marktgemeinde Fels, zu sichern und festzuhalten.

„Gesundheit ist für alle wichtig!“

Unter diesem Motto fand am 31. Mai eine gesundheitliche Bedarfserhebung im Foyer der Mehrzweckhalle in Fels statt.

Organisiert und moderiert wurde diese Veranstaltung von der zukünftigen regionalen Gesundheitskoordinatorin Sabine Tremml. Geladen waren zahlreiche Schlüsselpersonen aus diversen Vereinen und Institutionen aller Katastralgemeinden.

In Anwesenheit von Bürgermeister Christian Bauer und Amtsleiter

Christian Braun wurde, aufgeteilt in Kleingruppen, erhoben, welche gesundheitsförderlichen Angebote in unserer Gemeinde bereits vorhanden sind. Die Erhebung, welche potenziellen Probleme oder Gefahren es für die vier Zielgruppen - Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren - geben könnte, war Teil des Workshops. Außerdem wurden kreative Ideen

für mögliche gesundheitsförderliche Maßnahmen in der Marktgemeinde festgehalten.

Die Bedarfserhebung dient als praktischer Teil des Universitätslehrgangs. Der Bericht darüber bildet die Grundlage zur Erstellung eines gesundheitsförderlichen Projektes für die Marktgemeinde Fels am Wagram. Diese Maßnahme wird im Frühjahr 2023 ein wesentlicher Teil des Praktikums der regionalen Gesundheitskoordinatorin sein.

Maibaumaufstellen in Gösing

Die Freiwillige Feuerwehr Gösing hat, ganz nach Tradition, den Maibaum aufgestellt. Ein großes Dankeschön geht an alle beteiligten Mitglieder der Feuerwehr.

Wussten Sie schon? Die Tradition des Maibaumaufstellens reicht bis ins Mittelalter zurück. Der bunt geschmückte Baum symbolisiert das Leben und die Fruchtbarkeit. Der Maibaum bleibt bis zum Monatsende, mancherorts aber auch bis zum Herbst stehen. Die Tradition des Maibaums ist eine der wenigen, welche flächendeckend in Österreich aufrechterhalten wird. Der Brauch ist allerdings nicht nur in Österreich verbreitet.



Der Maibaum in Gösing wurde von der Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt.



Pflasterung des Gemeindewappens

Die Pflasterung unseres Gemeindewappens im Schulhof von Fels wurde nun fertiggestellt. Die Arbeiten, Abriss des Springbrunnens und Pflasterung, wurden von den Firmen Leithäusl und Gartner durchgeführt.

Berufspraktische Tage an der Mittelschule

Nach dem Motto „Raus aus der Schule – hinein ins Arbeitsleben“ verbrachten die Mädchen und Burschen der 4. Klassen der Mittelschule zwei berufspraktische Tage in verschiedenen Unternehmen.

Die Heranwachsenden konnten sich im Vorfeld ihren Wunschbetrieb selbst auswählen, dabei galt es für die Schüler die ersten persönlichen Hürden zu überwinden und sich erstmals außerhalb der Schule zu präsentieren. Schließlich erhielten alle 14-Jährigen die Möglichkeit, in einem Betrieb zu schnuppern und konnten interessante Einblicke in den Arbeitsalltag gewinnen.

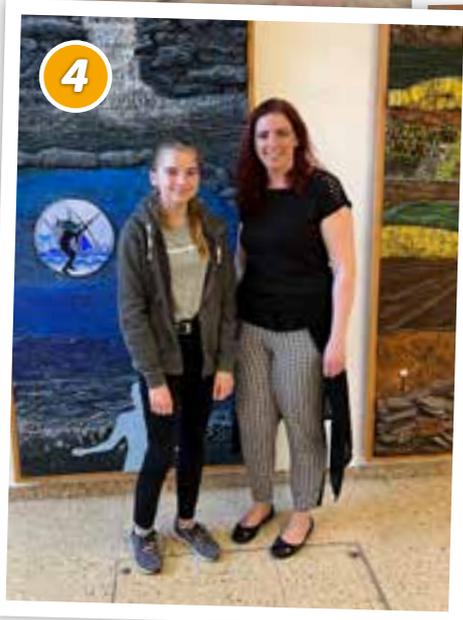
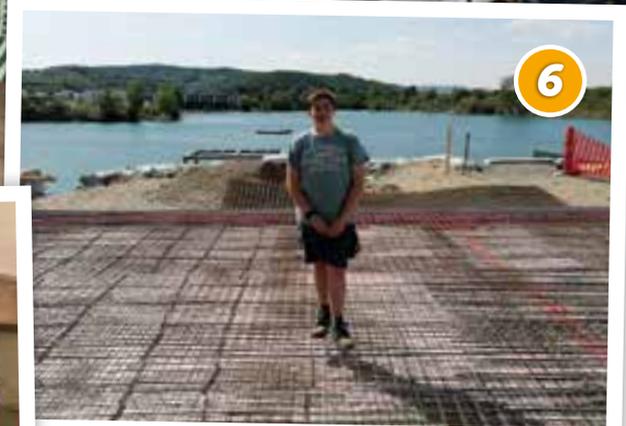
Für manche begann der Arbeitstag bereits um 6 Uhr Früh und alle merkten, dass das fachliche Wissen und die Einsatzbereitschaft wichtige

Faktoren im Berufsalltag darstellen. Eine vielfältige Auswahl von Betrieben, von St. Pölten bis Horn, stand zur Verfügung.

Die Kinder wurden an den berufspraktischen Tagen von einem Lehrerteam der Mittelschule vor Ort besucht, um Rücksprache in den Betrieben zu halten. Die zuständige Leiterin der berufspraktischen Tage Frau Dipl.-Päd. Petra Pürstinger berichtet über viele positive Rückmeldungen: „Besonders erfreulich ist, dass es sogar Ausbildungsangebote für einige talentierte Jugendliche

gibt. Außerdem wollen wir uns sehr herzlich bei den Firmen bedanken, die den Jugendlichen die Möglichkeit geben, wichtige Einblicke zu bekommen“, so die Pädagogin.

In der Gemeinde Grafenwörth beteiligten sich folgende Betriebe: die VS Grafenwörth, der Kindergarten Fünfhaus und der Kindergarten Senecura, die Firma Bikepirat, die Landstub'n Riedrich, Billa, das Weingut Ott, das Gasthaus Bauer und die KFZ-Werkstätte Eckenfellner. In der Gemeinde Fels waren dies die VS Fels, das Café Olivani und die Firma Erdbau Schopf.



- 1/ Viktoria Grausenburger bei KFZ Eckenfellner.
- 2/ Hannah Gschwandtner im Gasthaus Bauer.
- 3/ Florian Karner bei Bikepirat.
- 4/ Isabel Kolkmann in der Volksschule.
- 5/ Patrick Berger im Café Olivani.
- 6/ Oliver Schopf bei HausUmZuBau.

Erlebniswoche der 1. und 2. Klassen im Ausseerland

Vom 9. bis 13. Mai verbrachten die Schüler der Mittelschule Fels - Grafenwörth ihre Projektwoche zwischen glasklaren Seen und hohen Bergen.

Die 3-Seen-Tour (Grundlsee – Toplitzsee – Kammersee), die Salzwelten in Hallstatt, die größte Klosterbibliothek der Welt und die beeindruckenden Rieseneishöhlen am Dachstein-Gletscher waren die Höhepunkte der gemeinsamen Woche. Außerdem konnten die Kinder tolle Naturerlebnisse am Ödensee sowie spannende geschichtskulturelle Eindrücke im Schloss Trautenfels sammeln. Die einmalige Hauly-Fahrt am Erzberg rundete die Erlebniswoche perfekt ab. Die Abende haben die Mädchen und Buben mit Spielen im Turnsaal, Tanzen in der Disco oder mit einer Siegerehrung des Sporttages verbracht. Das großartige Wetter, die schöne Landschaft und das abwechslungsreiche Abendprogramm machten die Woche für alle unvergesslich.



Die Schüler waren mit Spaß und Elan dabei und sind mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck nachhause gekommen.



Besonders fasziniert waren die Schüler vom Dachsteingletscher und der Sky Walk.

Projektwoche im Puttererschloß

Ende April besuchten die Schüler der 3. und 4. Klassen das Puttererschloß.

„Wenn Englein reisen...“ Scheinbar sind die Kinder der 3. und 4. Klassen und die begleitenden Lehrerinnen Englein. Trotz regnerischer Wetterprognose konnten alle Aktivitäten bei Trockenheit durchgeführt werden. Die Schüler und ihre Begleiterinnen wohnten im Puttererschloß in Aigen im Ennstal, ein Jagdschloß, das zu einem Jugendgästehaus umgebaut wurde. (Punkt statt Beistrich) Rundherum gab es viel Grün und genügend Bewegungsraum zum Fußball und Volleyball spielen. Die Schüler hatten die Möglichkeit, sechs Sportarten (Golf, Tennis, Mountainbiken,

Bogenschießen, Kajakfahren und Stand Up Paddeln) kennenzulernen. Die Abende waren mit Spielen, Lagerfeuer, Fackelwanderung und der Disco verplant. Das Highlight war der Ausflug auf den Dachsteingletscher mit dem Skywalk (Hängebrücke, Treppe ins Nichts und Eispalast), einem köstlichen Mittagessen im Panoramarestaurant und der Wanderung durch den Schnee bis zur Dachsteinwarte.

Am Freitag spazierten die Schüler durch die Donnersbachklamm bevor es zurück nach Hause ging. Nach zwei Jahren ohne Schulveranstaltungen war dies eine besonders schöne Woche.

Abwechslungsreiche Projekttag der MS Fels

Während die 1. und 2. Klassen eine Projektwoche im Ausseerland verbrachten, wurde auch für die 3. und 4. Klassen der Unterricht aufgehoben und verschiedene Schwerpunkttage standen am Programm.

In allen 3. und 4. Klassen wurde von Landespolizeiinspektorin Rejzek jeweils ein Vormittag lang ein Workshop über die Themen Jugendschutzgesetz, Cybermobbing, Mobbing, Gaming und Sexting durchgeführt.

Die Mädchen und Buben der 3F und 3G erlebten in den restlichen Tagen vieles zu den Themen „Wald & Wild“ und erfuhren wichtige Erste Hilfe Maßnahmen von einem Sanitäter des Roten Kreuzes. Außerdem wurden die Jugendlichen über die Gefahren im Internet eingehend informiert, sie drehten einen Stop-Motion-Film oder programmierten mit Scratch.

Für die Schüler der beiden 4. Klassen standen ein Sexualpädagogik-Workshop und ein Wientag am Programm. In Wien besichtigten sie diverse Sehenswürdigkeiten in der Inneren Stadt und tauchten so in die Welt der Habsburger ein.

Ein besonderes Erlebnis waren die berufspraktischen Tage, in denen die Schüler für zwei Tage in einem



Die Schüler der 3. und 4. Klassen waren unter anderem in Wald und Flur unterwegs.

von ihnen selbst ausgewählten Beruf hineinschnuppern durften. Manche besonders Fleißige haben

in dieser Woche auch ihre KET-Prüfungen (Key English Test) absolviert.

Sagenwandern in Wien

Die Sage vom lieben Augustin oder vom Basilisken in der Schönlaterngasse zählen zu den Klassikern in jedem Deutschunterricht.

Die Schüler der 2. Klassen lernten auch andere Wiener Sagen kennen und erkundeten deren Schauplätze im ersten Bezirk in Wien. Dabei durfte der Stephansdom nicht fehlen, wo Franz Vala über die religiösen Besonderheiten der größten Kirche Österreichs erzählte.

Besonders begeistert waren die Mädchen und Buben vom Besuch im Naturhistorischen Museum. „Können wir nicht noch länger bleiben?“ oder „Ich habe schon 200 Fotos mit meinem Handy gemacht“, sind Beweis genug für einen gelungenen Schulausflug.



Im sagenumwobenen Wien machten die 2. Klassen Halt und besuchten den Stephansdom.

Bilder © MS Fels - Grafenwörth

© MS Fels - Grafenwörth

Sommer•Zeit•Fels

Das Open-Air Kulturfestival in Fels am

Musik zum Abtanzen und Genießen & Kino für alle Sinne

Was als Corona-Summerstage begann, hat sich als beliebtes Kulturfestival etabliert. Sommer•Zeit•Fels bietet in seiner dritten Saison jede Menge Kultur. Musikbegeisterte und Kinofans können, ganz nach dem Motto Sehen•Hören•Genießen, an jeweils drei Wochenenden im Juli und August die Vielfalt aus Musik, Film und Kulinarik unter freiem Himmel in entspannter Atmosphäre in Fels am Wagram erleben.

Konzertanter Juli

Der Juli wartet mit einem abwechslungsreichen Mix aus hochkarätigen Künstlern verschiedenster Musik-Sparten auf. Von Euphoniques über Stefan Sterzinger und Granada bis zu Hot Pants Road Club sind die unterschiedlichsten Genres vertreten und bieten ein Musikerlebnis auf hohem Niveau. Sie alle sind ein wichtiger Bestandteil der österreichischen Musikszene und sind bekannt aus Rundfunk, wie Ö1, FM4 und dem ORF-Fernsehen bis hin zu großen Festivals im In- und Ausland. Dieses internationale Flair ist im Juli in stimmungsvoller Ambiente des Schlosshofes in Fels am Wagram zu spüren. Weiters machen DIVES, The Schick Sisters, Anna Anderluh, K. Bachner & The Pocket Big Band und Good Wilson Lust auf einen klangfreudigen Juli und laden ein, sie live in Fels zu erleben.

Kino im August

Der August steht im Zeichen stimmungsvoller Open-Air Filmauführungen im Schlosshof Fels. Vom österreichischen Krimi, wie „Kottan ermittelt“, über Spielfilme für die ganze Familie und „Kino Kontrovers“ - dem preisgekrönten iranischen gesellschaftskritischen Film „Son-Mother“, als österreichische Erstaufführung mit deutschen Untertiteln, zu „Rotzbub – Der Deixfilm“ bietet das Kinoprogramm für alle Geschmäcker etwas. Besonders hervorzuheben ist die Live-Atmosphäre mit den anwesenden Künstlern. Mit „Der letzte Walzer“ ehren wir Erni Mangold zu ihrem 95. Geburtstag, die als Ehrengast eingeladen ist.

Kunst und Kulinarik

Die Besucher haben die Gelegenheit, die Künstler hautnah vor Ort



Russkaja

zu erleben. Sie sind eingeladen, sich nach den jeweiligen Vorstellungen mit den Musik- und Filmschaffenden in spannenden Gesprächen auszutauschen. Ausgezeichnete Weine von Winzern der Weinbaugemeinde Fels am Wagram und Kulinarik runden das Programm ab.

Der Open-Air Festival-Genuss im Ambiente des Schlosshofes Fels am Wagram mit dem geräumigen Konzertgelände bzw. seiner großzügigen Sitzplatzgestaltung bietet



Granada



Schlosshof Fels von oben.

Wagram startet bald



das ideale Flair für einen stimmungsvollen und sicheren Musik- und Kinoabend. Alle Informationen unter www.sommerzeitfels.at

Die Musiktage mit internationaler Beteiligung sollen heuer ebenfalls in diesem kulturellen Rahmen im Schlosshof stattfinden. Die Abendveranstaltungen sind am 02. und 04. Juli geplant (Beginn jeweils 19:30 Uhr) und werden bei freiem Eintritt von der Pfarre Fels am Wagram veranstaltet.



Detailinformationen und Tickets

Das Festival **Sommer•Zeit•Fels** Fels am Wagram läuft von 08. Juli bis 20. August 2022.



Programm Musik

Einlass: 18:30 | Konzertbeginn: 20:00 Uhr

- 08.07. **Euphoniques (Soul/RnB/Pop)**
- 09.07. **Anna Anderluh (Pop mit Riss)**
- 10.07. **The Schick Sisters (Pop, Jazz, Folk)**
- 15.07. **Dives (Indie-Surf-Pop)**
- 16.07. **Sterzinger V (Wiener Weltmusik)**
- 17.07. **Granada (Austro-Pop)**
- 22.07. **Karin Bachner & The Pocket Big Band (Jazz/Big Band)**
- 23.07. **Good Wilson (Dream-Pop)**
- 24.07. **Hot Pants Road Club (Funk/Soul)**

Programm Film

Einlass: 18:30 | Filmbeginn: 20:30 Uhr

- 05.08. **Rotzbub (Animationskomödie)**
Der erfolgreichste österreichische Film 2022 und der erste vollanimierte österreichische Spielfilm - Gast: Josef Aichholzer (Produzent)
- 06.08. **Kurzer Prozess (Krimi)**
- 11.08. **Rettet Raffi (Familie)**
Gäste: Bettina Kupfer (Buch) & Arend Agthe (Regie)
- 12.08. **Son – Mother (Kino Kontrovers)**
Gäste: Mahnaz Mohammadi (Regie) und Mohammad Rasoulof (Drehbuch)
Österreichische Erstaufführung! Original mit dt. Untertiteln (OmU)
- 13.08. **Trautmann – Wer heikel ist bleibt übrig (Krimi)**
Gast: Wolfgang Böck (Schauspieler)
- 14.08. **Der Rausch (Tragikomödie)**
- 18.08. **Tagebuch einer Biene (Dokumentarfilm/Familie)**
Gast: Alfred Danzinger (lokaler Imker)
- 19.08. **Der letzte Walzer (Spielfilmromanze)**
Gast: Erni Mangold (Schauspieler)
- 20.08. **Kottan ermittelt – Die Beförderung (Krimi)**
Gast: Lukas Resetarits (Schauspieler)

Tickets erhältlich unter: www.sommerzeitfels.at
oder per E-mail: ticket@sommerzeitfels.at

Bei Schlechtwetter: Infos über Absage werden rechtzeitig auf der Website www.sommerzeitfels.at bekannt gegeben. Gäste, die im Vorverkauf Karten erstehen, erhalten alle Infos dazu per SMS.

Veranstaltungsort: Schlosshof in Fels am Wagram, Schulplatz 1, 3481 Fels am Wagram



MITTWOCH, 6.7.2022 19:00h

FELS AM WAGRAM

3481, SCHLOSS FELS, SCHULPLATZ 1 (IM INNENHOF)



DES IS' AFOCH SO

Ein sagenhafter Jux von Peter Pausz



mit
David Czifer
Max Mayerhofer
Eva-Christina Binder
Max G. Fischnaller
Katharina Fiala
Hannah Riegler

Regie: Nicole Fendesack

EINTRITT FREI



Bei Regen in der neuen Mehrzweckhalle

www.lastkrafttheater.com



Wir gratulieren herzlich ...

... zu den Geburtstagen



Frau Edeltraud Mayer hat ihren 80. Geburtstag gefeiert. Bürgermeister Christian Bauer und Herta Holzinger gratulierten sehr herzlich. V. l. n. r.: Herta Holzinger, Jubilarin Edeltraud Mayer und Bürgermeister Christian Bauer.

70. Geburtstag

Marianne **RIMSER**, Stettenhof

Waltraud **WALLNER**, Fels

Maria **KUGELGRUBER**, Fels

Gerhard **DÖRNER**, Thürnthal

Irmgard **KARL**, Fels

Anita **KIENBÖCK**, Gösing

80. Geburtstag

Hermann **FUCHS**, Stettenhof

Edeltraud **MAYER**, Fels

85. Geburtstag

Ingrid **MAYER**, Fels

90. Geburtstag

Johann **GROISS**, Gösing

95. Geburtstag

Maria **ZÖCHMEISTER**, Fels



Eine besondere Hochzeit, nämlich die Diamantene, feierten Siegfriede und Leopold Spannagl. Erwähnt wurde das Jubiläum bereits in der vorigen Ausgabe, nun gibt es auch ein Foto. 1. Reihe v. l. n. r.: Siegfriede und Leopold Spannagl, Herta Holzinger, Sohn Leopold Spannagl mit Gattin, Bürgermeister Christian Bauer. 2. Reihe: Tochter Siegfriede Resch.



... zu den Geburten

Mathilda **MANDUSIC**, Thürnthal

Luisa **BAUBÖCK**, Fels

Greta **ZEILINGER**, Gösing

Onur **BELULI**, Fels



- WIR TRAUERN UM -

Margareta **MAYER**, Fels, geb. 1948

Christine **STIEGLER**, Fels, geb. 1950

Adolf **HÖFLER**, Fels, geb. 1938

Eleonora **KREIL**, Stettenhof, geb. 1938

Hermann **LANGER**, Fels, geb. 1947

Theresia **SPRINGER**, Fels, geb. 1924

Margarete **PARADEISER**, Fels, geb. 1931

Veranstaltungen in der Marktgemeinde Fels am Wagram

WANN	WAS	WO	WER
02. Juli 2022, 08:00 Uhr	Monatsmarkt am Hauptplatz	Fels, Hauptplatz	Gesunde Gemeinde
02. Juli 2022, 19:30 Uhr	Konzert: Ensemble de la Mediterrània	Fels, Schloss	Pfarre Fels
04. Juli 2022, 19:30 Uhr	Konzert: Kearsney College Choir	Fels, Schloss	Pfarre Fels
06. Juli 2022	Lastkraft-Theater	Fels, Schulplatz 1	Marktgemeinde Fels
08. bis 10. Juli 2022	SommerZeitFels Festival 2022	Fels, Schlosshof	Verein Sound Rock
15. bis 17. Juli 2022	SommerZeitFels Festival 2022	Fels, Schlosshof	Verein Sound Rock
22. bis 24. Juli 2022	SommerZeitFels Festival 2022	Fels, Schlosshof	Verein Sound Rock
23. Juli 2022, 14:00 Uhr	1. Gössinger Weintrophäe	Panoramaheuriger Güntschl	Fam. Güntschl
29. bis 31. Juli 2022	Schlossfest	Schloss Fels	FF Fels am Wagram
05. und 06. August 2022	Kino SommerZeitFels	Fels, Schlosshof	Verein Art Rock
06. August 2022, 8 Uhr	Monatsmarkt Hauptplatz	Fels, Hauptplatz	Gesunde Gemeinde
11. bis 14. August 2022	Kino SommerZeitFels	Fels, Schlosshof	Verein Art Rock
18. bis 20. August 2022	Kino SommerZeitFels	Fels, Schlosshof	Verein Art Rock
27. und 28. August 2022	GenussKräuterKirtag	Fels, Schlosshof	Fremdenverkehrsverein
03. September 2022	Monatsmarkt am Hauptplatz	Fels, Hauptplatz	Gesunde Gemeinde
10. u. 11. September 2022	Sportlertage	Fels, Sportplatz	USC Fels
16. bis 18. Sept. 2022	Oktoberfest		Motorradclub Fels

„Ausg’steckt is“ in der Marktgemeinde Fels am Wagram

Fam. Frauenhofer – Kellerheuriger, 3481 Fels am Wagram, Floßergraben; 02738 / 8014 oder 0664 / 1415059; karl@frauendorfer.at; Öffnungszeiten: täglich ab 16:00 Uhr
Öffnungstage Juli bis September 2022: 20. August bis 28. August 2022

Fam. Güntschl – Panoramaheuriger, 3482 Gössing, Untere Zeile 22; 0676 / 3832255; guentschl@aon.at; www.guentschl.at; Öffnungszeiten: Do, Fr, Sa ab 16:00 Uhr; Sonn- und Feiertage ab 15:00 Uhr
Öffnungstage Juli bis September 2022: 30. Juni bis 03. Juli 2022, 07. bis 10. Juli 2022, 14. bis 17. Juli 2022, 21. bis 24. Juli 2022

Roland Kittinger – Kellerheuriger, 3482 Stettenhof, Kellergasse; 02738 / 2196 oder 0664 / 5156251; office@weingut-kittinger.at; www.weingut-kittinger.at; Öffnungszeiten: Fr, Sa ab 15:00 Uhr; So ab 14:00 Uhr
Öffnungstage Juli bis September 2022: 19. bis 21. August 2022, 26. bis 28. August 2022, 02. bis 04. September 2022

Kellerheuriger Wieser – Wein Kunst Treff, 3481 Fels am Wagram, Hafnerweg, Wora; 0664 / 2338411; www.wieserwein.at; Öffnungszeiten: täglich ab 16:00 Uhr
Öffnungstage Juli bis September 2022: 01. Juli bis 03. Juli 2022, 11. bis 17. Juli 2022

Wein-Löss-Romantik; Der Verein zur Erhaltung und Belebung der Kellergassen, lädt zur offenen Kellertür zu folgenden Öffnungsterminen, täglich ab 16:00 Uhr. Weitere Informationen finden Sie an den Heurigeninfotafeln am Ortsbeginn sowie auf den Anschlagtafeln. Außerdem können Sie Fragen an folgende Mailadresse richten:
weinloessromantik@gmx.at

Öffnungstage Juli bis September 2022:

Johannes Schuster: 3481 Fels, Kellergasse Scheibe; **16. und 17. Juli, 13. und 14. August, 10. und 11. September 2022**

Reinhard Schneider: 3481 Fels, Kellergasse Mitterweg; **25. Juli bis 07. August 2022**

Familie Stierschneider: 3481 Fels, Kellergasse Steinagrund; **21. bis 24. Juli 2022 und 23. bis 25. September 2022**

Familie Hösele: 3481 Fels, Kellergasse Hammergraben; **08. bis 14. August 2022**

Familie Eder: 3481 Fels, Kellergasse Zwerigraben; **15. bis 21. August 2022**

Ärzte-Wochenendienste

Samstag, 02. Juli 2022, 08:00 – 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Sonntag, 03. Juli 2022 08:00 – 14:00 Uhr	Dr. Christoph Clemens FRÖMEL: 02279 / 24660
Samstag, 09. Juli 2022, 08:00 – 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Sonntag, 10. Juli 2022 08:00 – 14:00 Uhr	Dr. Christoph Clemens FRÖMEL: 02279 / 24660
Samstag, 16. und Sonntag, 17. Juli 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Samstag, 23. und Sonntag, 24. Juli 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Samstag, 30. und Sonntag, 31. Juli 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Samstag, 06. und Sonntag, 07. August 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Samstag, 13. und Sonntag, 14. August 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Montag, 15. August 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Samstag, 20. August 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Sonntag, 21. August 2022 08:00 – 14:00 Uhr	Dr. Christoph Clemens FRÖMEL: 02279 / 24660
Samstag, 27. August 2022, 08:00 bis 14:00 Uhr	MR Dr. Gerhard FRÖMEL: 02719 / 29157
Sonntag, 28. August 2022 08:00 – 14:00 Uhr	Dr. Christoph Clemens FRÖMEL: 02279 / 24660